

Windelband an Großherzog Friedrich I. von Baden, Straßburg, 26.7.1897, 1 S., hs. (lat. Schrift), mit gedrucktem Briefkopf: Kaiser-Wilhelms-Universität. Straßburg, den, mit Aktennotizen und Entwurf der Antwort durch einen Kanzlisten, Generallandesarchiv Karlsruhe, 60-368. Aktentitel: Bücher. Windelband, Dr.

Straßburg, den 26^{ten} Juli 1897

Ew. Königlichen Hoheit

gestatte ich mir in dankbarster Erinnerung an das gnädige Wohlwollen, welches Ew. Königliche Hoheit der Kaiser-Wilhelms-Universität bei ihrem 25^{sten} Stiftungsfeste¹ wiederum zu erweisen geruht haben, in der Anlage ein Exemplar des amtlichen Berichtes über das Fest ganz gehorsamst zu überreichen.

Zugleich beehre ich mich im Abdruck die Rede² beizufügen, welche ich nach Wunsch der vereinigten altdeutschen und Elsasser Vereine von Strassburg³ bei der Centenarfeier⁴ am 21^{sten} März d[es] J[ahres] gehalten habe.

In tiefster Verehrung verharre ich Ew. Königlichen Hoheit gehorsamst ergebener

Prof. Dr. Windelband

Grosherz[oglicher] Hofrat z[ur] Z[eit] Rector der Kaiser-Wilhelm-Universität |

No. 1458

St 41 (4.) 6.8.97

1. H[ohes] Handschreiben:

An den Herrn Prof. Dr. Windelband z[ur] Z[eit] Rector der Kaiser Wilh[elms] Univ[ersität] in Straßburg 14.

Ab 6.8.

Wertgeschätzter Herr Prof. Dr. W[indelband]!

Sie haben die große Aufmerksamkeit gehabt, mir mit Schr[eiben] v[om] 26 v[origen] M[onats] ein Exemplar des amtl[ichen] Berichts über die Feier des 25jäh[r]igen Stiftungsfestes Ihrer Universität und ferner einen Abdruck der Rede zukommen zu lassen, welche Sie beim Festkommers der Straßburger Vereine am 21 März d[es] J[ahres] zur Centenarfeier gehalten haben. | Empfangen Sie meinen herzl[ichen] Dank für diese werthe Mittheilung, die mir viel^a Freude bereitet hat. Es war mir ein Anliegen, den Inhalt der Schriften näher kennen zu lernen, und mir an Hand des Berichts die großartige und schöne Feier wieder zu vergegenwärtigen, die Ihre Hochschule begangen hat. Mit warmer Genugthuung habe ich ferner wahrgenommen, in welch' hervorragender und vortrefflicher Weise Sie in Ihrer Rede das Andenken an den hochseligen großen Kaiser zu feiern verstanden haben.

Ihr sehr wohlgeneigter, Z. Ant. z. Handb[uch] fecit^b Gr[oßherzogliches] Geh[eimes] Kab[inett]

^a viel] statt gestr.: besondere

^b fecit] fct

Anmerkungen

- ¹ 25^{sten} Stiftungsfeste] *Windelbands Rektoratsjahr hatte als ein Karrierehöhepunkt mit einem Festakt unter Anwesenheit von Wilhelm II. begonnen, vgl. [Festansprachen anlässlich des Festaktes zum 25jährigen Jubiläum der Universität am 1.5.1897]. In: Das Stiftungsfest der Kaiser-Wilhelms-Universität Strassburg am 1. Mai 1897. Strassburg: J. H. E. Heitz (Heitz & Mündel) 1897, S. 6–7 [Dankesrede zur Verleihung der von Wilhelm I. gestifteten Amtskette des Rektors], S. 11–23 [Festrede], 25 f., 31 f., 35 f., 37 f., 39 [Antworten auf Ansprachen dritter] u. S. 39–42 [Schlußwort]. Die Leipziger Illustrierte Zeitung brachte einen ausführlichen Bildbericht in Nr. 2811 vom 13.5.1897, darunter eine Abbildung des Festaktes im Lichthof des Kollegiengebäudes vom 1. Mai: im Zentrum des Bildes der – nicht gut erkennbare – Rektor Windelband mit neuer Amtskette (vgl. auch Nr. 2810 vom 6.5.1897). Wiederabdruck der Festrede u. d. T. Rektoratsrede Wilhelms Windelbands am 1. Mai 1897 beim 25jährigen Jubiläum der Universität. In: Alte Straßburger Universitätsreden. Zur Erinnerung an die am 1. Mai 1872 gegründete Kaiser Wilhelms-Universität Straßburg. Hg. v. Vorstand der losen Vereinigung ehem. Straßburger Dozenten und Studenten. Frankfurt a. M.: Vlg. des Elsass-Lothringen-Instituts 1932, S. 42–50. Vgl. den Bericht in: Das Vaterland, Nr. 121 vom 3.5.1897, Abendblatt, S. 2 (ANNO): Rector Windelband schilderte den Entwicklungsgang der Universität, die er als die Morgengabe Deutschlands an das wiedergewonnene Elsaß-Lothringen bezeichnete.*
- ² Rede] vgl. *Windelband: Gedenkrede auf Kaiser Wilhelm I. Gehalten auf dem Festcommers der Straßburger Vereine am 21. März 1897. Straßburg: Comissions-Vlg. W. Heinrich 1897.*
- ³ vereinigten altdeutschen und Elsasser Vereine von Strassburg] gemeint sind die orstansässigen, verschiedenen Vereine mit elsässischen bzw. altdeutschen (d. h. aus dem Deutschen Reich nach 1871 nach Straßburg zugezogenen) Mitgliedern; Näheres, etwa Zeitungsberichte, nicht ermittelt.
- ⁴ Centenarfeier] vgl. *Windelband an Kuno Fischer vom 19.3.1897*

^a B] Namenskürzel nicht aufgelöst